



CDU

KOMMUNALWAHL
2023
Ihre Stimme
bestimmt

GEMEINSAM STARK

für ein besseres Scharbeutz

**Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,**

am 14. Mai 2023 entscheiden Sie über die künftige Gestaltung Ihres unmittelbaren Umfeldes. Die Kommunalwahl hat daher eine besondere Bedeutung, weil dort wichtige Entscheidungen für das tägliche Miteinander getroffen werden. Wir als CDU stehen für attraktive Kommunen für alle Generationen. Wir wollen starke Gemeinden, Städte und Kreise, die aktiven Klimaschutz betreiben, die die Infrastruktur in Schuss halten und die gute Bildungseinrichtungen und Zukunftschancen für jeden bieten.

Die CDU ist bei Ihnen vor Ort verwurzelt und hat ein offenes Ohr für Ihre Anliegen.

Unterstützen Sie uns am 14. Mai!

Ihr

Daniel Günther

**Daniel
Günther**

#Anpacken

**Unsere Kandidaten
stellen sich vor:
cdu-scharbeutz.de/kommunalwahl**



VORWORT

Unsere Gemeinde ist lebendig, wächst und verändert sich. Diese Veränderungen wirken sich ganz unmittelbar auf unsere unterschiedlichsten Lebensbereiche aus ... auf uns persönlich, auf unsere Vereine, Verbände und Institutionen, aber auch auf die Gemeindepolitik und Verwaltung.

Es ist wichtig, dass uns allen die Möglichkeit der Mitgestaltung gegeben wird. Die CDU SCHARBEUTZ macht es sich zur Aufgabe, Räume zu schaffen, in denen wir gemeinsam über die besten Lösungen diskutieren und manchmal auch streiten können: Immer mit dem Blick auf das Wohl unserer Gemeinde wollen wir gemeinsam Entscheidungen vorbereiten und umsetzen.

Nicht immer kann am Ende jeder individuelle Wunsch berücksichtigt werden. Aber es ist wichtig, dass bei uns in Scharbeutz jede Idee und jede Meinung Gehör finden kann.

Die CDU SCHARBEUTZ will eine stärkere Kommunikation mit den Menschen, die hier leben.

Wir wollen die Beteiligung an wichtigen Entscheidungsprozessen fördern. Das kann über bestehende Beteiligungsformate wie Bürgerversammlungen und Themenabende, aber auch durch die Einführung zusätzlicher Kommunikationswege passieren: regelmäßige Newsletter per Email oder Aufbau eines „Mitmach-Portals“. Auch das Angebot, für eine bessere Transparenz und mehr Informationsfluss, Sitzungen der Ausschüsse und der Gemeindevertretung als Hybrid-Veranstaltung anzubieten, darf in einer immer mehr digitalisierten Gesellschaft kein Tabu-Thema sein.

**Lassen Sie uns die Zukunft unserer Gemeinde
gemeinsam gestalten!**

WIRTSCHAFT, TOURISMUS & VERKEHR

Wir wollen uns mit Gästen wohlfühlen



Wir wollen, dass Scharbeutz eine attraktive Tourismusgemeinde und ein erfolgreicher Standort für kleine und mittlere Wirtschaftsbetriebe ist. Denn wirtschaftlich erfolgreiche Betriebe und ein wettbewerbsfähiger Tourismus sichern nicht nur viele Arbeitsplätze und Existenzen, sondern sind auch die Garanten für Einnahmen der Gemeinde, damit diese ihre Aufgaben auch in anderen Bereichen wie Bildung, Kinderbetreuung, Sicherheit, Umwelt und Kultur finanzieren kann.

Aber gleichzeitig müssen wir dafür Sorge tragen, dass die Interessen unserer Einwohner immer auch ausreichend berücksichtigt werden. Als Beispiele seien hier nur die dringend notwendigen Maßnahmen zur Schaffung einer verträglichen Verkehrssituation in der Hauptsaison und die notwendige Vermeidung des Suchverkehrs in unseren Wohnstraßen genannt.

Wie will die CDU SCHARBEUTZ die Ziele für Wirtschaft & Tourismus umsetzen?

- Qualität statt Quantität:
 - Strikte Begrenzung weiterer Ferien- und Zweitwohnungen
 - Reduzierung des mit PKW anreisenden Tages tourismus auf die vorhandenen Großparkplatz-Kapazitäten
- Stärkung der heimischen Wirtschaft, insbesondere durch Ausweisung von Gewerbeflächen für Handwerksbetriebe, Start-up-Unternehmen und Betrieben des Gesundheitswesens
- Vernetzung des Tourismus zwischen Strandbereich und Binnenland durch Nutzung einer besseren Vermarktung und Ausbau der bestehenden Angebote im Binnenland. (Veranstaltungen, Badeanstalt, Regionalmuseum, Gut Garkau, Pönitzer Seenplatte, Bauernmärkte und Hofcafés, Curauer Moor etc.)
- Umsetzung von Veranstaltungen außerhalb der Hochsaison
- Schaffung eines Kulturzentrums für Einheimische und Gäste im Haffhuus
- Barrierefreier Zugang zu allen Strandabschnitten
- Förderung einer landschaftsverträglichen Umsetzung des interkommunalen Gewerbegebietes mit Ratekau und Ahrensbök.

UNSERE IDEEN

für eine verbesserte Verkehrssituation

- Kein Tagestourismus-Verkehr in unseren Wohnstraßen (Ausweisung von Anliegerstraßen für Anwohner und Beherbergungsgäste, stringente Kontrolle)
- Schaffung weiterer Fahrradabstellanlagen
- Einrichtung weiterer Ladestationen für Pkw und Fahrräder
- Anbindung des Binnenlandes durch flexible und bedarfsgerechte Mobilitätsangebote: Beispiele sind anderenorts ein Linien-E-Carsharing, Sammeltaxi-Systeme, eine Ausweitung und bessere Kommunikation des Angebotes über den Anrufbus oder die Nutzung von E-Bike-Verleihstationen zwischen Dorfschaft und Bahnhof/ÖPNV
- Ausbau des Radwegenetzes für Schulwege, Tourismus und die Anbindung an den ÖPNV (Beispiele: Schulweg von Sarkwitz nach Pönitz oder die Ost-West-Achse über Schulendorf nach Wulfsdorf)
- Entlastung der Strandallee durch eine parallele Verkehrsführung: FFBQ-Trasse, Querverbindung zwischen den Parkplätzen Hamburger Ring und Pönitzer Chaussee

Kein Güterverkehr auf der bestehenden Trasse durch Scharbeutz und Haffkrug!

CDU



Scharbeutz muss lebenswert bleiben!

Unsere Gemeinde lebt vom Tourismus, das ist allen klar: Man kann nicht dort leben, wo andere Urlaub machen und die Touristen dabei ausschließen. Aber die Scharbeutzer Tourismusakzeptanzstudie in 2022 hat gezeigt, dass sich unsere Bürger mehr Angebote wünschen, die sich an Einheimische richten. Jugendliche brauchen Platz, damit sie gerne hier leben – und bleiben wollen. Neben den Forderungen unter dem Punkt „Bauen & Wohnen“ haben wir in Arbeitsgruppen, bei Gesprächen mit Jugendlichen und Senioren Ideen entwickelt, wie das Leben in Scharbeutz lebenswerter werden kann.

Die Welt lebt von Menschen, die mehr als ihre Pflicht tun

Was wäre Scharbeutz ohne seine Mitglieder in unseren Feuerwehren, Rettungsdiensten oder der DLRG, ohne die vielen engagierten Mitglieder in unseren Sportvereinen, kulturellen und sozialen Einrichtungen, Kirchen oder im Seniorenbeirat?

Unsere Gemeinde wäre ohne unsere ehrenamtlich tätigen Menschen nicht nur ärmer und kälter, sondern in vielen Bereichen auch nicht mehr funktionsfähig.

Wir sind daher froh und dankbar für dieses Engagement und werden das Ehrenamt nach Kräften sowohl finanziell als auch organisatorisch unterstützen!

Dazu gehört auch der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Scharbeutz und der notwendigen Räumlichkeiten für alle Feuerwehren der Gemeinde gemäß Brandschutzbedarfsplan: Das hat für uns oberste Priorität.

JUGEND, SENIOREN & FAMILIE

Was wird die CDU für uns Scharbeutzer tun?

- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Sicherstellung der betreuten Grundschule und bedarfsgerechter Öffnungszeiten unserer Kindertagesstätten
- Erweiterung des Ganztagesangebotes in unseren Schulen
- Erweiterung der Ostseecard mit speziellen Angeboten für Einheimische, zum Beispiel mit kostenfreiem Parken für Einheimische aus dem Binnenland
- Kostenloser Schwimmunterricht für Kinder
- Aufbau eines Jugendcafés
- Förderung aller Dorfgemeinschaften durch Zurverfügungstellung von Versammlungsräumen
- Einrichtung eines Jugendparlamentes als Forum der Mitsprache von Kindern & junger Menschen
- Mehr Mobilität von Jugendlichen durch Mietstationen für Fahrräder und E-Scooter
- Ausbau der Barrierefreiheit im öffentlichen Raum
- Aufbau eines „Bürgergartens“ für Familien mit dem Support von älteren Bürgern
- Unterstützung der neuen „Küstenladies“ mit Veranstaltungen von Frauen für Frauen und der Idee der direkten Nachbarschaftshilfe

BAUEN & WOHNEN

Mehr Mietwohnungen für alle!

Unsere Gemeinde benötigt dringend mehr Wohnraum. Dabei geht es in erster Linie um Mietwohnungen, insbesondere für Familien, für die Beschäftigten in unseren Betrieben, aber auch für viele Haushaltsangehörige, die in unseren Feuerwehren und Institutionen ihrem Dienst nachgehen.

Denn die Personalgewinnung ist eines der größten Probleme der hiesigen Betriebe.

Nur wenn ein Unternehmen auch Wohnraum nachweisen kann, wird es im Wettbewerb um Arbeitskräfte Erfolg haben. Und unsere Feuerwehren, Vereine und Institutionen werden nur dann genügend Mitglieder halten und werben können, wenn durch ausreichend vorhandenen Wohnraum ein Wegzug junger Menschen vermieden und der Zuzug von Familien gefördert wird.

Mehr Einrichtungen für betreutes Wohnen und Pflege

In einer immer älter werdenden Gesellschaft müssen wir für mehr altersgerechte Wohnmöglichkeiten und Pflegeeinrichtungen in unserer Gemeinde sorgen. Wer will, muss auch die Möglichkeit haben, seinen Lebensabend im vertrauten Umfeld unserer Gemeinde verbringen zu können. Es darf nicht sein, dass Eigentümer bestehende Einrichtungen schließen, um an gleicher Stelle gewinnbringendere Eigentumswohnungen zu erstellen. Unsere Pflegeplätze dürfen auf keinen Fall abgebaut, sondern müssen ausgebaut werden.

Wie können wir das Problem angehen?

- Bebauung gemeindeeigener Grundstücke forcieren
- Umsetzung einer verkehrsverträglichen und städtebaulich ansprechenden Lösung für das B-Plan-Gebiet am Kammerweg/Kattenhöhlener Weg
- Ankauf, Erschließung und Vergabe geeigneter Wohnungsbauflächen, insbesondere im Binnenland
- Förderung genossenschaftlichen Bauens und des Baus von Mitarbeiterwohnungen
- Die Nachverdichtung des Bestandes für zusätzlichen Wohnraum nutzen, u.a. für Baugenossenschaften und mögliche Lückenbebauungen
- Erwerb von Flächen, die im Rahmen von Erbbaurechten an junge und kinderreiche Familien vergeben werden



Wie können wir das Problem angehen?

- Ausweisung und Bebauung von Flächen für betreutes Wohnen/ Service-Wohnen
- Projektförderung neuer Pflegeeinrichtungen
- Flächen für Mehrgenerationshäuser ausweisen und deren Realisierung fördern

KLIMASCHUTZ, ENERGIE & NATURSCHUTZ

Scharbeutz soll grüner werden

Die Bewahrung der Schöpfung gehört zu unserem christlichen Selbstverständnis. Umwelt-, Natur- und Klimaschutz ist für uns gelebte Verantwortung gegenüber unseren Kindern und Enkelkindern. Wir wollen ihnen eine lebenswerte Erde hinterlassen.

Unsere Pflanzen brauchen Insektenvielfalt.
Unsere Umwelt braucht Schutz und Pflege.
Dazu müssen wir konsequent umdenken.

Unsere Umweltpolitik in Scharbeutz ist auf einem guten Weg. Gehen wir ihn weiter!



Wie können wir den Klimaschutz stärken?

- Förderung von Projekten zur Strom- und Wärmeerzeugung, intensive Beratung und beschleunigte Antragsverfahren
- Ausweisung von PV-Freianlagen
- Ausrüstung von Dächern kommunaler Gebäude mit PV-Anlagen
- Weitere Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Beleuchtung
- Schadstoffarme Fahrzeuge der Gemeinde in der Neuanschaffung
- Hoher energetischen Standard bei Neubau & Sanierung kommunaler Gebäude
- Verbesserung des Landschaftsbildes durch Bau von Unterflursystemen zur Müllentsorgung
- Mehrweggeschirr bei öffentlichen Veranstaltungen als Standard
- Neue Streuobstwiesen, Ausbau von Blühstreifen, Pflanzung von Gemeindebäumen
- Errichtung weiterer Biotopverbünde
- Mit Nachdruck für eine schnelle Umsetzung zur Entsorgung der Munitionslasten in der Ostsee beitragen

DIGITALISIERUNG & VERWALTUNG

Technologischer Fortschritt in der Gemeinde Scharbeutz

Wir wollen digitale Lösungen überall dort, wo sie technologisch fortschrittlicher, sozial inklusiver und ressourcenschonender sind als die bisher analogen Prozesse. Insbesondere auch dort, wo ein digitaler Zugang heute ein selbstverständlicher Bestandteil einer leistungsfähigen und modernen Infrastruktur ist.

- Erweiterung einer digitalen Ostseecard
- Freies WLAN im gesamten Strandbereich für alle Bürger
- Digitalisierung aller Behördengänge für unsere Bürger und Gewerbetreibende.
- Papierlose Gremienarbeit spart Ressourcen und erhöht die Transparenz
- Die digitale Verfügbarkeit von Informationen aus Verwaltung und Gemeindepolitik weiter ausbauen und den Zugang für die Bürger vereinfachen

DIE 12 DIREKTBEWERBER

Wahlbezirk I.	Matthias Benkstein	Scharbeutz
Wahlbezirk II.	Volker Owerien	Scharbeutz
Wahlbezirk III	Nils Walbaum	Scharbeutz
Wahlbezirk IV.	Dieter Bähr	Scharbeutz
Wahlbezirk V.	Stefan Schröder	Haffkrug
Wahlbezirk VI.	Robert Kiraly	Haffkrug
Wahlbezirk VII.	Britta Daehn	Gronenberg und Pönitz am See
Wahlbezirk VIII.	Thorsten Kulak	Klingberg
Wahlbezirk IX.	Stephanie Buscher	Schürsdorf, Sarkwitz, Schulendorf
Wahlbezirk X.	Tobias Uecker	Wulfsdorf, Gleschendorf
Wahlbezirk XI.	Eckhard Stille	Gleschendorf, Pönitz
Wahlbezirk XII.	Yannick Herzberg	Pönitz

DAS SIND DIE 22 LISTENPLÄTZE

Listenplatz 1: Volker Owerien

Listenplatz 2: Dieter Bähr

Listenplatz 3: Nils Walbaum

Listenplatz 4: Yannick Herzberg

Listenplatz 5: Stephanie Buscher

Listenplatz 6: Yvonne Herzberg

Listenplatz 7: Matthias Benkstein

Listenplatz 8: Ewelina Pöhl

Listenplatz 9: Britta Daehn

Listenplatz 10: Robert Kiraly

Listenplatz 11: Stephan Schröder

Listenplatz 12: Tobias Uecker

Listenplatz 13: Manuela Foth

Listenplatz 14: Hans-Joachim Roloff

Listenplatz 15: Thomas Wettengel

Listenplatz 16: Alica Dombrowski

Listenplatz 17: Pasquale Cimmino

Listenplatz 18: Reinhard Brede

Listenplatz 19: Oliver Herzberg

Listenplatz 20: Petra Kirner

Listenplatz 21: Franck Winnig

Listenplatz 22: Daniel Färber



CDU



14. MAI
GEMEINSAM
STARK



Matthias Benkstein
Scharbeutz



Volker Owerien
Scharbeutz



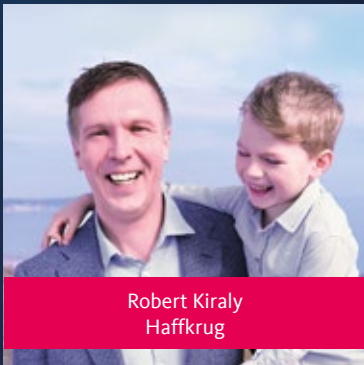
Nils Walbaum
Scharbeutz



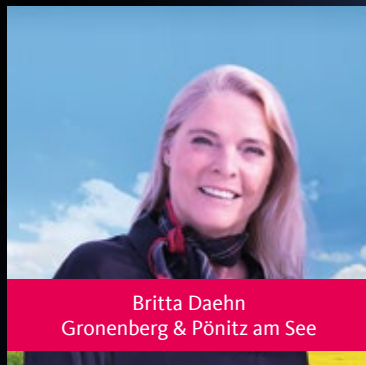
Dieter Bähr
Scharbeutz



Stefan Schröder
Haffkrug



Robert Kiraly
Haffkrug



Britta Daehn
Gronenberg & Pönitz am See



Thorsten Kulak
Klingberg



Stephanie Buscher
Schürsdorf/Sarkwitz/Schulendorf



Tobias Uecker
Wulfsdorf/Gleschendorf



Eckhard Stille
Gleschendorf / Pönitz



Yannick Herzberg
Pönitz

